

Dell 24 Monitor

SE2426H

Bedienungsanleitung

Hinweis, Achtung und Warnung

- ① **HINWEIS:** Ein HINWEIS weist Sie auf wichtige Informationen hin, die Ihnen bei der besseren Nutzung Ihres Produktes helfen.
- △ **ACHTUNG:** ACHTUNG zeigt entweder potenzielle Hardware-Schäden oder Datenverluste und informiert Sie, wie Sie das Problem vermeiden.
- ⚠ **WARNUNG:** Eine WARNUNG weist Sie auf die potenzielle Gefahr von Sachschäden, Personenschäden oder Tod hin.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	5
Über Ihren Monitor	6
Lieferumfang	6
Information auf der Verpackung verfügbar	7
Funktionen und Merkmale des Produktes	8
Betriebssystem-Kompatibilität	11
Identifizierung von Einzelteilen und Bedienelementen	11
Ansicht von vorn	11
Ansicht von hinten	12
Seitenansicht	13
Ansicht von unten	13
Technische Daten des Monitors	14
Auflösungsspezifikationen	15
Unterstützte Videomodi	15
Voreingestellte Anzeigemodi	15
Elektrische Spezifikationen	16
Physikalische Eigenschaften	17
Eigenschaften der Umgebung	18
Pinbelegungen	19
HDMI-Anschluss	19
Plug-and-Play	20
LCD-Monitor-Qualität und Pixelrichtlinie	20
Ergonomie	21
Umgang mit Ihrem Display und Bewegen des Displays	22
Wartungshinweise	23
Reinigung Ihres Monitors	23
Aufstellen des Monitors	24
Montieren des Monitorständers	24
Anschließen Ihres Monitors	26
Anschließen des HDMI-Kabels	26
Stromkabel anschließen	26
Kabel organisieren	27
Verriegeln Ihres Monitors mit einem Kensington-Schloss (optional)	27
Entfernen des Monitorständers	28
VESA-Wandmontage (optional)	29
Neigung	29
Bedienung des Monitors	30
Monitor einschalten	30
Benutzung der Bedienelemente an der Frontblende	30
OSD-Steuerungen	31
Verwendung des OSD-Menüs	32
Zugreifen auf das OSD-Menü	32
OSD-Warnmeldungen	40
Benutzen der Funktion OSD-Sperre	42
Verwenden Sie das Menü Sperre, um die Tasten zu sperren	42

Verwenden Sie die Sperre der Bedientaste an der Vorderseite, um die Tasten zu sperren.	43
Um die Tasten zu entriegeln	44
Einstellung der maximalen Auflösung.	45
Problembehebung	46
Selbsttest	46
Integrierte Diagnose	47
Häufige Probleme	48
Produktspezifische Probleme	49
Regulatorische Informationen	50
FCC-Hinweise (nur USA) und andere regulatorische Informationen	50
EU-Produktdatenbank für Energieetikett und Produktinformationsblatt	50
Dell kontaktieren	51
Revisionsverlauf	52

Sicherheitshinweise

Verwenden Sie folgende Sicherheitsrichtlinien zum Schutz Ihres Monitors vor möglichen Schäden und zur Gewährleistung Ihrer persönlichen Sicherheit. Sofern nicht anderweitig angegeben, geht jedes Verfahren in diesem Dokument davon aus, dass Sie die mit Ihrem Monitor gelieferten Sicherheitshinweise gelesen haben.

ⓘ HINWEIS: Lesen Sie vor Verwendung des Monitors die mit Ihrem Monitor gelieferten und am Produkt aufgedruckten Sicherheitshinweise. Bewahren Sie die Dokumentation zum künftigen Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

⚠ WARNING: Die Benutzung anderer als in dieser Dokumentation angegebener Bedienelemente, Einstellungen oder Schritte kann zu gefährlicher Schockbelastung sowie elektrischen und/oder mechanischen Gefährdungen führen.

⚠ ACHTUNG: Das längere Hören von Audio in hoher Lautstärke über Kopfhörer (bei Monitoren mit entsprechender Funktion) kann zu Hörschäden führen.

- Stellen Sie den Monitor auf einen festen Untergrund und gehen Sie sorgsam damit um. Der Bildschirm ist zerbrechlich und kann beschädigt werden, wenn er fallen gelassen oder mit einem scharfen Gegenstand gedrückt wird.
- Achten Sie darauf, dass die elektrischen Angaben Ihres Monitors mit der Stromversorgung in Ihrer Region übereinstimmen.
- Lagern Sie den Monitor bei Raumtemperatur. Übermäßige Kälte oder Hitze können sich nachteilig auf die Flüssigkristallanzeige auswirken.
- Schließen Sie das Netzkabel vom Monitor an eine leicht zugängliche Steckdose in der Nähe des Monitors an. Siehe [Anschließen Ihres Monitors](#).
- Der Monitor darf nicht auf einem feuchten oder gar nassen Untergrund oder in der Nähe von Wasser aufgestellt und verwendet werden.
- Setzen Sie den Monitor keinen starken Vibrationen oder intensiven Stößen aus. Stellen Sie den Monitor beispielsweise nicht in den Kofferraum eines Fahrzeugs.
- Trennen Sie den Monitor vom Stromnetz, wenn er längere Zeit nicht verwendet wird.
- Vermeiden Sie einen Stromschlag, indem Sie nicht versuchen, Abdeckungen zu entfernen oder das Innere des Monitors zu berühren.
- Lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig. Bewahren Sie dieses Dokument zum künftigen Nachschlagen auf. Beachten Sie alle Warnungen und Anweisungen, die auf dem Produkt angebracht sind.
- Bestimmte Monitore können mit einer separat erhältlichen VESA-Halterung an der Wand montiert werden. Achten Sie darauf, die richtigen VESA-Spezifikationen entsprechend den Angaben im Abschnitt zur Wandmontage in der Bedienungsanleitung zu verwenden.

Informationen zu Sicherheitshinweisen finden Sie im mit Ihrem Monitor gelieferten Dokument *Informationen zu Sicherheit, Umwelt und Richtlinien (SERI)*.

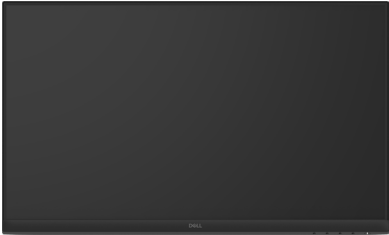
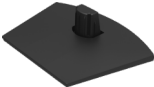
Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Die folgende Tabelle zeigt eine Liste der Komponenten, die mit Ihrem Monitor geliefert werden. Wenden Sie sich an Dell, falls etwas fehlen sollte. Weitere Informationen finden Sie unter [Dell kontaktieren](#).

- HINWEIS:** Einige Komponenten können optional sein und werden möglicherweise nicht mit Ihrem Monitor geliefert. Einige Funktionen und Merkmale sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.
- HINWEIS:** Wenn Sie den Ständer mit einer anderen Quelle aufstellen möchten, lesen Sie die Anweisungen in der mit dem Ständer gelieferten Dokumentation.

Tabelle 1. Monitorkomponenten und ihre Beschreibungen.

Abbildung der Komponente	Beschreibung der Komponente
	Monitor
	Ständer
	Standfuß
	Netzkabel (variiert je nach Land oder Region)
	HDMI-Kabel (1,80 m)
	QR-Karte Informationen zu Sicherheit, Umwelt und Richtlinien

Information auf der Verpackung verfügbar

Stellen Sie vor dem Öffnen des Kartons sicher, dass der Karton richtig ausgerichtet ist:

1. Legen Sie den Verpackungskarton auf eine ebene Fläche, sodass die Öffnungslasche oben liegt.
2. Heben Sie die Öffnungsklappe an und entnehmen Sie die Komponenten.

Die Anschlüsse am Monitor sind wie folgt:

- 2 HDMI-Anschlüsse (HDCP 1.4) (unterstützen bis zu FHD 1920 × 1080, 144 Hz, wie in HDMI 1.4 angegeben)

Folgendes Zubehör ist im Lieferumfang enthalten:

- Netzkabel
- HDMI-Kabel

Informationen zum Recycling finden Sie auf der [Dell Recycling](#)-Website.

Funktionen und Merkmale des Produktes

Der **Dell-Flachbildmonitor SE2426H** verfügt über Aktivmatrix, Dünnschichttransistor (TFT), Flüssigkristallanzeige (LCD) und LED-Hintergrundbeleuchtung. Der Monitor besitzt nachstehende Eigenschaften:

- 604,7 mm (23,8 Zoll) sichtbare Anzeigefläche (diagonal gemessen).
- 1920 x 1080 Auflösung mit Vollbild-Unterstützung bei geringeren Auflösungen.
- Unterstützt die AMD FreeSync-Technologie für reibungsloses, ruckelfreies Gaming mit geringer Latenz.
- Breiter Betrachtungswinkel von 178 Grad in vertikaler und horizontaler Ausrichtung.
- Kontrastverhältnis (1000:1).
- Digitale Konnektivität mit 2 HDMI-Anschlüssen.
- Unterstützt eine Bildwiederholfrequenz von 144 Hz.
- Plug-and-Play-fähig, falls durch Ihren Computer unterstützt.
- OSD-Einstellungen zur einfachen Einrichtung und einfachen Bildschirmoptimierung.
- $\leq 0,3$ W im Bereitschaftsmodus.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Nur arsenfreies Glas und quecksilberfreies Panel.
- BFR/PVC-reduzierter Monitor. (Die Leiterplatten bestehen aus BFR/PVC-freien Laminaten.)
- Erfüllt die Leckstromanforderung der NFPA 99.
- RoHS-konform.
- Energy Star zertifiziert.
- Dell ComfortView Plus ist eine integrierte Bildschirmfunktion für geringe Blaulichtemissionen, die den Augenkomfort durch Reduzierung potenziell schädlicher Blaulichtemissionen ohne Beeinträchtigung der Farbe erhöht. Durch die ComfortView Plus-Technologie hat Dell die Exposition gegenüber schädlichem blauem Licht auf ≤ 50 % reduziert. Dieser Monitor ist gemäß TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0 mit einer 3-Sterne-Bewertung zertifiziert. Er enthält wesentliche Technologien, die auch eine flimmerfreie Anzeige, eine Bildwiederholfrequenz von bis zu 144 Hz und eine Farbskala von mindestens 72 % NTSC liefern. Die Funktion Dell ComfortView Plus ist an Ihrem Monitor standardmäßig aktiviert.
- Dieser Monitor verwendet einen Bildschirm mit geringen Blaulichtemissionen. Wenn der Monitor auf die werkseitigen Einstellungen oder Standardeinstellungen zurückgesetzt wird, ist er mit der Hardware-Zertifizierung für geringe Blaulichtemissionen von TÜV Rheinland konform.*
*Dieser Monitor ist mit der Hardware-Zertifizierung unter Kategorie 3 für geringe Blaulichtemissionen von TÜV Rheinland konform.

Blaulichtverhältnis:

Das Verhältnis des Lichts im Bereich 415 nm–455 nm zum Bereich 400 nm–500 nm liegt unter 50 %.

Tabelle 2. Blaulichtverhältnis.

Kategorie	Blaulichtverhältnis
1	≤ 20 %
2	$20 \% < R \leq 35$ %
3	$35 \% < R \leq 50$ %

- Verringert die Intensität des vom Bildschirm ausgegebenen gefährlichen blauen Lichts, wodurch die Betrachtung für Ihre Augen komfortabler wird, ohne dass die Farbechtheit beeinträchtigt wird.
- Der Monitor verwendet die flimmerfreie Technologie, die das für das Auge sichtbare Flimmern beseitigt, ein angenehmes Seherlebnis bietet und hilft, Überanstrengung und Ermüdung der Augen vorzubeugen.

Über TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0

Das Zertifizierungsprogramm TÜV Rheinland Eye Comfort 3.0 präsentiert ein verbraucherfreundliches Sternbewertungssystem für die Display-Industrie zur Förderung des Wohlbefindens und Schutzes der Augen. Im Vergleich zu bestehenden Zertifizierungen ergänzt das 5-Sterne-Bewertungsprogramm umfassende Testanforderungen für alle Eigenschaften zur Augenschonung, wie geringe Blaulichtemissionen, flimmerfreie Anzeige, Bildwiederholfrequenz, Farbskala, Farbgenauigkeit und Leistung des Umgebungslichtsensors. Es legt Anforderungsmetriken fest und bewertet die Produktleistung auf fünf Ebenen. Das raffinierte technische Bewertungsverfahren bietet Kunden und Käufern Indikatoren zur einfacheren Beurteilung.

Die zu berücksichtigenden Faktoren für das Wohlbefinden der Augen bleiben konstant; allerdings unterscheiden sich die Standards für verschiedene Sternbewertungen. Je höher die Sternbewertung, desto strenger die Standards. Die nachstehende Tabelle listet die wesentlichen Anforderungen an den Augenkomfort auf, die zusätzlich zu grundlegenden Augenkomfort-Anforderungen gelten (wie Pixeldichte, Gleichmäßigkeit von Helligkeit und Farbe und Bewegungsfreiheit).

Für weitere Informationen zur **TÜV Eye Comfort-Zertifizierung** siehe: [Eye Comfort-Zertifizierung](#).



Tabelle 3. Anforderungen von Eye Comfort 3.0

Anforderungen von Eye Comfort 3.0 und Sternbewertungssystem für Monitore				
Kategorie	Prüfpunkt	Sternbewertungssystem		
		3 Sterne	4 Sterne	5 Sterne
Augenschonung	Geringe Blaulichtemissionen	TÜV Hardware-LBL Kategorie III ($\leq 50\%$) oder Software-LBL-Lösung ¹	TÜV Hardware-LBL Kategorie II ($\leq 35\%$) oder Kategorie I ($\leq 20\%$)	TÜV Hardware-LBL Kategorie II ($\leq 35\%$) oder Kategorie I ($\leq 20\%$)
	Flimmerfreie Anzeige	TÜV Flicker Reduced oder TÜV Flicker Free	TÜV Flicker Reduced oder TÜV Flicker Free	Flimmerfreie Anzeige
Umgebungslichtmanagement	Leistung des Umgebungslichtsensors	Kein Sensor	Kein Sensor	Umgebungslichtsensor
	Intelligente CCT-Steuerung	Nein	Nein	Ja
	Intelligente Helligkeitssteuerung	Nein	Nein	Ja
Bildqualität	Bildwiederholfrequenz	≥ 60 Hz	≥ 75 Hz	≥ 120 Hz
	Gleichmäßigkeit der Helligkeit	Gleichmäßigkeit der Helligkeit $\geq 75\%$		
	Farbabgleich	Farbabgleich $\Delta u'v' \leq 0,02$		
	Bewegungsfreiheit	Helligkeitsänderungen müssen auf weniger als 50 % zurückgehen; Farbversatz muss kleiner als 0,01 sein.		
	Gamma-Differenz	Gamma-Differenz $\leq \pm 0,2$	Gamma-Differenz $\leq \pm 0,2$	Gamma-Differenz $\leq \pm 0,2$
	Breite Farbskala ²	NTSC ³ Min. 72 % (CIE 1931) oder sRGB ⁴ Min. 95 % (CIE 1931)	sRGB ⁴ Min. 95 % (CIE 1931)	DCI-P3 ⁵ Min. 95 % (CIE 1976) und sRGB ⁴ Min. 95 % (CIE 1931) oder Adobe RGB ⁶ Min. 95 % (CIE 1931) und sRGB ⁴ Min. 95 % (CIE 1931)
Augenkomfort-Bedienungsanleitung	Bedienungsanleitung	Ja	Ja	Ja
Anmerkung	¹ Software kontrolliert die Blaulichtemissionen durch Reduzierung übermäßigen blauen Lichts, was zu einem eher gelblichen Ton führt. ² Farbskala beschreibt die Verfügbarkeit der dargestellten Farben. Verschiedene Standards wurden für spezifische Zwecke entwickelt. 100 % entspricht dem vollen Farbraum, wie im Standard definiert. ³ NTSC steht für National Television Standards Committee, das einen Farbraum für das in den Vereinigten Staaten verwendete Fernsehsystem entwickelt hat. ⁴ sRGB ist ein standardmäßiger Rot-, Grün- und Blau-Farbraum, der an Monitoren, Druckern und im World Wide Web verwendet ist. ⁵ DCI-P3, kurz für Digital Cinema Initiatives - Protocol 3, ist ein Farbraum, der im digitalen Kino verwendet wird und einen breiteren Farbbereich als den standardmäßigen RGB-Farbraum umfasst. ⁶ Adobe RGB ist ein von Adobe Systems geschaffener Farbraum, der einen breiteren Bereich von Farben umfasst als das standardmäßige RGB-Farbmodell, insbesondere bei Cyan- und Grüntönen.			

Betriebssystem-Kompatibilität

- Windows 10/Windows 11 und später*

*Die Betriebssystem-Kompatibilität an Monitoren der Marken Dell und Alienware kann in Abhängigkeit von bestimmten Faktoren variieren, wie:

1. Spezifische Veröffentlichungsdaten, wenn Betriebssystem-Versionen, Patches oder Aktualisierungen verfügbar sind.
2. Spezifische Veröffentlichungsdaten, an denen Firmware-, Softwareanwendungs- oder Treiberupdates für Dell-Monitore auf der Dell-Support-Website verfügbar sind.

Identifizierung von Einzelteilen und Bedienelementen

Ansicht von vorn

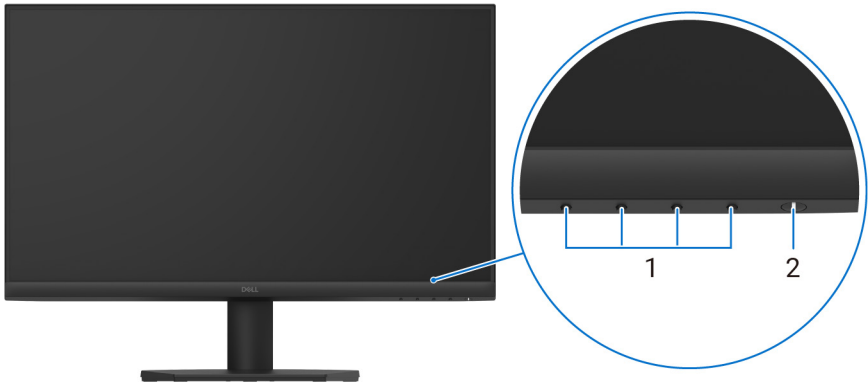


Abbildung 1. Ansicht von vorn

Tabelle 4. Bestandteile und Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Funktionstasten	Zum Zugreifen auf das OSD-Menü und zum Ändern der Einstellungen, falls erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter Benutzung der Bedienelemente an der Frontblende .
2	Ein-/Austaste (mit LED-Anzeige)	Zum Ein- oder Ausschalten des Monitors. Ein weißes Licht zeigt durch konstantes Leuchten an, dass der Monitor eingeschaltet ist und funktioniert. Das blinkende weiße Licht zeigt an, dass sich der Monitor im Standby-Modus befindet.

Ansicht von hinten

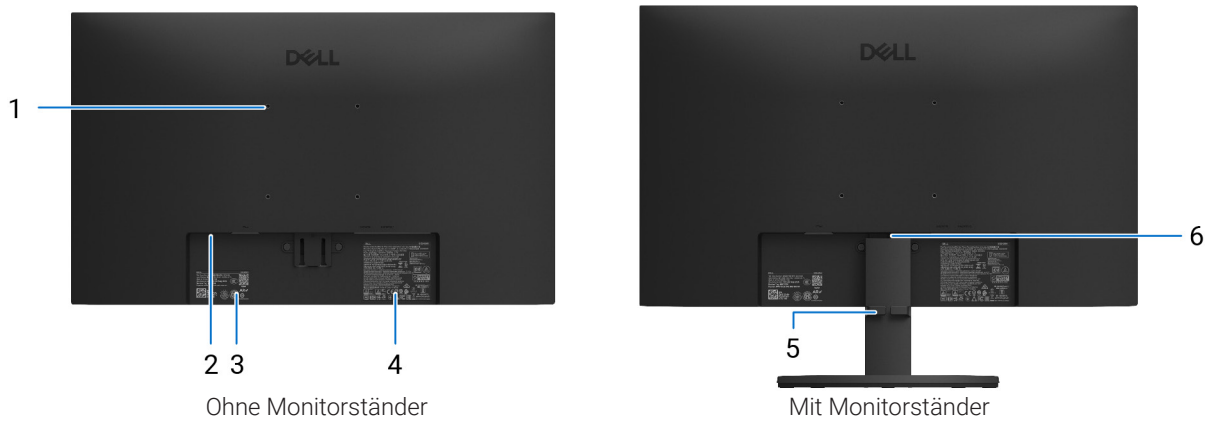


Abbildung 2. Rückansicht des Monitors

Tabelle 5. Bestandteile und Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Montagelöcher (100 x 100 mm)	Montieren Sie den Monitor mit einem VESA-kompatiblen Wandhalterungsset.
2	Sicherheits-Schloss-Steckplatz (basierend auf Kensington Security Slot)	Sichern Sie Ihren Monitor über ein Sicherheitsschloss (separat erhältlich), um eine unautorisierte Bewegung Ihres Monitors zu verhindern. Weitere Informationen finden Sie unter Verriegeln Ihres Monitors mit einem Kensington-Schloss (optional) .
3	Richtlinienetikett (mit MyDell-QR-Code, Seriennummer und Servicemarkierung)	Sehen Sie sich dieses Etikett an, wenn Sie den technischen Support von Dell kontaktieren müssen. Die Servicemarkierung ist ein eindeutiger alphanumerischer Identifikator, der Dell-Servicetechnikern die Identifizierung der technischen Daten Ihres Monitors und Zugriff auf Garantieinformationen ermöglicht.
4	Regulatorisches Informationsetikett	Angabe behördlicher Genehmigungen.
5	Kabelführungsschelle	Zum Ordnen von Kabeln, indem man sie durch den Schlitz steckt.
6	Monitorständer-Entriegelungstaste	Löst den Ständer vom Monitor.

Seitenansicht



Abbildung 3. Seitenansicht

Ansicht von unten



Abbildung 4. Ansicht von unten

Tabelle 6. Bestandteile und Beschreibungen.

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Stromanschluss	Anschluss des Netzkabels am Monitor.
2	HDMI 1-Anschluss	Über das HDMI-Kabel an Ihren Computer anschließen.
3	HDMI 2-Anschluss	Über das HDMI-Kabel an Ihren Computer anschließen.

Technische Daten des Monitors

Tabelle 7. Technische Daten des Monitors.

Beschreibung	Wert
Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD
Panel-Technologie	In-Plane-Switching (IPS) Technologie
Längen-/seitenverhältnis	16:9
Anzeigbare Bildabmessungen	
Bildschirmdiagonale	604,7 mm (23,8 Zoll)
Aktiver Bereich	
Horizontal	527,04 mm (20,75 Zoll)
Vertikal	296,46 mm (11,67 Zoll)
Fläche	156246,28 mm ² (242,18 Zoll ²)
Pixelabstand	
Horizontal	0,2745 mm
Vertikal	0,2745 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	93
Blickwinkel	
Horizontal	178° (typisch)
Vertikal	178° (typisch)
Helligkeit	300 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)
Bildschirmbeschichtung	Blendfrei mit Härtebeschichtung (3H)
Hintergrundbeleuchtung	LED-Randbeleuchtung
Reaktionszeit	MPRT-Modus: 1 ms Schnell-Modus: 4 ms (grau-zu-grau) Normalmodus: 8 ms (grau-zu-grau) ⓘ HINWEIS: MPRT hilft, sichtbare Bewegungsunschärfe zu reduzieren. Einige Benutzer können ein leichtes Flimmern der Helligkeit bemerken. AMD FreeSync wird nicht unterstützt. ⓘ HINWEIS: Um MPRT einzuschalten, muss die Bildwiederholfrequenz der Quelle 120 Hz oder höher sein. ⓘ HINWEIS: Wenn MPRT an ist, wird FreeSync ausgeschaltet. MPRT- und die FreeSync-Funktion können nicht gleichzeitig eingeschaltet sein.
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben
Farbraum	NTSC 72 % (CIE 1931) (Minimum)
Display- und Peripheriegeräte-Manager	Nicht unterstützt
Anschlussmöglichkeiten	2 HDMI-Anschlüsse (HDCP 1.4) (unterstützen bis zu FHD 1920 × 1080, 144 Hz, wie in HDMI 1.4 angegeben)
Blendenbreite (Kante des Monitors bis zum aktiven Bereich)	
Oben	5,80 mm (0,23 Zoll)
Links/rechts	5,80 mm (0,23 Zoll)
Unten	17,43 mm (0,69 Zoll)
Sicherheit	Sicherheits-Verriegelungssteckplatz (Kabelverriegelung separat erhältlich)
Neigungswinkel	-5° bis 21°

Auflösungsspezifikationen

Tabelle 8. Auflösungsspezifikationen.

Beschreibung	Wert
Horizontaler Abtastbereich	30 kHz bis 163 kHz (automatisch)
Vertikaler Abtastbereich	48 Hz bis 144 Hz (automatisch)
Maximale voreingestellte Auflösung	1920 × 1080 bis zu 144 Hz

Unterstützte Videomodi

Tabelle 9. Unterstützte Videomodi.

Beschreibung	Wert
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI)	480p bei 60 Hz 576p bei 50 Hz 720p bei 50 Hz 720p bei 60 Hz 1080p bei 50 Hz 1080p bei 60 Hz 1080p bei 120 Hz

Voreingestellte Anzeigemodi

Tabelle 10. Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (Horizontal/Vertikal)
720 x 400	31,47	70,08	28,32	-/+
VESA, 640 x 480	31,46	59,94	25,17	-/-
VESA, 640 x 480	37,50	75,00	31,50	-/-
VESA, 800 x 600	37,87	60,31	40,00	+/+
VESA, 800 x 600	46,87	75,00	49,50	+/+
VESA, 1024 x 768	48,36	60,00	65,00	-/-
VESA, 1024 x 768	60,02	75,02	78,75	+/+
VESA, 1152 x 864	67,50	75,00	108,00	+/+
1280 x 720	45,00	59,94	74,25	-/+
1280 x 720	56,46	74,78	95,75	-/+
VESA, 1280 x 1024	63,98	60,02	108,00	+/+
VESA, 1280 x 1024	79,97	75,02	135,00	+/+
VESA, 1600 x 900	60,00	60,00	108,00	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,50	60,00	148,50	+/+
1920 x 1080 bei 144 Hz	162,30	143,90	337,50	+/-

Elektrische Spezifikationen

Tabelle 11. Elektrische Spezifikationen.

Beschreibung	Wert
Videoeingangssignale	HDMI 1.4 (HDCP 1.4), 600 mV für jede differentielle Leitung, 100 Ω Eingangsimpedanz je differentiellem Paar
Eingangsspannung/Frequenz/Strom	100 V AC bis 240 V AC / 50 Hz oder 60 Hz $\pm$ 3 Hz / 0,7 A (typisch)
Einschaltstrom	120 V: 30 A (Maximum) bei 0 °C (Kaltstart) 240 V: 60 A (Maximum) bei 0 °C (Kaltstart)
Leistungsaufnahme	0,30 W (Aus-Modus)¹ 0,30 W (Standby-Modus)¹ 13,30 W (Ein-Modus)¹ 28,00 W (Max)² 12,82 W (P_{on})³ 41,01 kWh (TEC)³

¹ Wie in der EU 2019/2021 und EU 2019/2013 definiert.

² Max. Helligkeits- und Kontrasteinstellung.

³ P_{on}: Gesamtstromverbrauch im Betriebsmodus gemäß Definition in Energy-Star-Version 8.0.
TEC: Gesamtstromverbrauch in kWh gemäß Definition in Energy-Star-Version 8.0.

Dieses Dokument wird nur zu Informationszwecken bereitgestellt und spiegelt die im Labor ermittelte Leistung wider. In Abhängigkeit der von Ihnen bestellten Software, Komponenten und Peripheriegeräte kann Ihr Produkt eine hiervon abweichende Leistung besitzen, für die keine Verpflichtung zur Aktualisierung der Informationen besteht.

Der Kunde sollte sich deshalb nicht auf diese Informationen bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder Ähnlichem verlassen. Auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit wird weder eine ausdrückliche noch stillschweigende Garantie gegeben.

HINWEIS: Dieser Monitor ist ENERGY STAR zertifiziert.



Dieses Gerät ist ENERGY STAR-zertifiziert, wenn es mit den werkseitigen Standardeinstellungen betrieben wird, die mit der Funktion **Werkseinstellungen** im OSD-Menü wiederhergestellt werden können. Die Änderung der werkseitigen Standardeinstellungen sowie die Aktivierung anderer Funktionen könnten die Leistungsaufnahme erhöhen, wodurch möglicherweise der von ENERGY STAR angegebene Grenzwert überschritten wird.

Physikalische Eigenschaften

Tabelle 12. Physikalische Eigenschaften.

Beschreibung	Wert
Signalkabeltyp:	HDMI
i HINWEIS: Dell-Monitore sind darauf ausgelegt, optimal mit den mit Ihrem Monitor gelieferten Videokabel zu arbeiten. Da Dell keine Kontrolle über die verschiedenen Kabellieferanten auf dem Markt, die Art des Materials, den Anschluss und den Fertigungsprozess dieser Kabel hat, garantiert Dell nicht die Videoleistung bei Kabeln, die nicht mit Ihrem Dell-Monitor geliefert wurden.	
Abmessungen (mit Ständer):	
Höhe	412,26 mm (16,23 Zoll)
Breite	538,64 mm (21,21 Zoll)
Tiefe	178,81 mm (7,04 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer):	
Höhe	324,21 mm (12,76 Zoll)
Breite	538,64 mm (21,21 Zoll)
Tiefe	47,70 mm (1,88 Zoll)
Abmessungen Monitorständer:	
Höhe	173,93 mm (6,85 Zoll)
Breite	240,42 mm (9,47 Zoll)
Tiefe	178,81 mm (7,04 Zoll)
Gewicht:	
Gewicht mit Verpackung	4,94 kg (10,89 lb)
Gewicht mit montierter Monitorständereinheit und Kabeln	3,37 kg (7,43 lb)
Gewicht ohne Standfuß und Kabel	2,76 kg (6,08 lb)
Gewicht der montierten Monitorständereinheit	0,33 kg (0,73 lb)

Eigenschaften der Umgebung

Tabelle 13. Eigenschaften der Umgebung.

Beschreibung	Wert
Temperatur	
Während des Betriebs	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F)
Nicht in Betrieb (Lagerung/Versand)	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Luftfeuchtigkeit	
Während des Betriebs	10 % bis 80 % (nicht kondensierend)
Nicht in Betrieb (Lagerung/Versand)	5 % bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhenlage	
Betrieb (Maximum)	5.000 m (16.404 ft)
Nicht im Betrieb (Maximum)	12.192 m (40.000 ft)
Thermische Verlustleistung	95,50 BTU/h (Maximum) 45,40 BTU/Stunde (Ein-Modus)
Normenkonformität	• ENERGY STAR-zertifizierter Monitor. • RoHS-konform. • BFR/PVC-reduzierter Monitor. (Die Leiterplatten bestehen aus BFR/PVC-freien Laminaten.) • Bildschirm quecksilberfrei mit arsenfreiem Glas. • Erfüllt die Leckstromanforderung der NFPA 99.

Pinbelegungen

HDMI-Anschluss

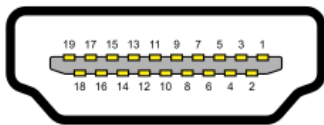


Abbildung 5. HDMI-Anschluss

Tabelle 14. Pinbelegungen (HDMI-Anschluss).

Pin-Nummer	Signalbelegung
1	TMDS-Daten 2+
2	TMDS-Daten 2 Abschirmung
3	TMDS-Daten 2-
4	TMDS-Daten 1+
5	TMDS-Daten 1 Abschirmung
6	TMDS-Daten 1-
7	TMDS-Daten 0+
8	TMDS-Daten 0 Abschirmung
9	TMDS-Daten 0-
10	TMDS-Takt+
11	TMDS-Takt Abschirmung
12	TMDS-Takt-
13	CEC
14	Reserviert (nicht verbunden an Gerät)
15	DDC-Takt (SCL)
16	DDC-Daten (SDA)
17	DDC-/CEC-Erde
18	Versorgungsspannung +5 V
19	HOT-PLUG-ERKENNUNG

Plug-and-Play

Sie können den Projektor in jedem Plug-and-Play-kompatiblen Computer installieren. Der Monitor versorgt den Computer über DDC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen sind automatisch, Sie können bei Bedarf wie erforderlich verschiedene Einstellungen wählen. Weitere Informationen über die Änderung der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Bedienung des Monitors](#).

LCD-Monitor-Qualität und Pixelrichtlinie

Durch den LCD-Monitor-Herstellungsprozess ist es normal, dass ein oder mehrere Bildpunkte in einem nicht änderbaren Zustand verbleiben. Allerdings sind diese nur sehr schwer erkennbar und beeinflussen weder die Darstellungsqualität noch die Benutzbarkeit des Monitors. Weitere Informationen zur Qualitäts- und Pixelrichtlinie für Dell-Monitore finden Sie unter [Richtlinien für Dell-Displaypixel](#).

Ergonomie

△ **ACHTUNG:** Unsachgemäße oder längere Nutzung der Tastatur kann zu Verletzungen führen.

△ **ACHTUNG:** Längeres Betrachten des Monitorbildschirms kann die Augen überlasten.

Befolgen Sie aus Komfort- und Effizienzgründen die folgenden Richtlinien, wenn Sie Ihre Computerarbeitsstation einrichten und verwenden:

- Stellen Sie Ihren Computer so auf, dass sich Monitor und Tastatur beim Arbeiten direkt vor Ihnen befinden. Spezielle handelsübliche Ablagen helfen Ihnen dabei, Ihre Tastatur richtig zu positionieren.
- Um das Risiko von Augenbelastung sowie Schmerzen im Nacken, Arm, Rücken oder in der Schulter durch längere Nutzung des Monitors zu verringern, empfehlen wir Ihnen:
 - Stellen Sie den Bildschirm 20 Zoll bis 28 Zoll (50 cm bis 70 cm) von Ihren Augen entfernt auf.
 - Blinzeln Sie regelmäßig, um Ihre Augen zu befeuchten, oder befeuchten Sie Ihre Augen nach längerer Monitorbenutzung mit Wasser.
 - Machen Sie regelmäßig alle zwei Stunden 20 Minuten Pause.
 - Lösen Sie zwischen den Pausen ab und zu Ihren Blick vom Monitor und schauen Sie ca. 20 Sekunden lang auf einen ca. 20 Fuß entfernten Gegenstand.
 - Führen Sie während der Pausen Dehnübungen durch, um Verspannungen in Nacken, Armen, im Rücken und in den Schultern zu lösen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Monitorbildschirm auf Augenhöhe oder knapp darunter ist, wenn Sie vor dem Monitor sitzen.
- Passen Sie die Neigung des Monitors, seine Kontrast- und Helligkeitseinstellungen an.
- Passen Sie die Umgebungsbeleuchtung (Deckenleuchten, Tischleuchten und die Vorhänge oder Jalousien bei nahegelegenen Fenstern) so an, dass Reflexionen und Blendlicht am Bildschirm reduziert werden.
- Verwenden Sie einen Stuhl, der den unteren Rücken gut unterstützt.
- Halten Sie Ihre Unterarme bei Verwendung der Tastatur oder Maus horizontal so, dass sich Ihre Handgelenke in einer neutralen, angenehmen Position befinden.
- Lassen Sie bei Verwendung der Tastatur oder Maus immer Platz, damit Sie Ihre Hände ausruhen können.
- Lassen Sie Ihre Oberarme auf natürliche Weise auf beiden Seiten des Stuhls ruhen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Füße flach auf dem Boden aufliegen.
- Achten Sie beim Sitzen darauf, dass das Gewicht Ihrer Beine auf Ihren Füßen und nicht auf dem vorderen Teil Ihrer Sitzfläche ruht. Passen Sie die Höhe Ihres Stuhls an oder nutzen Sie eine Fußstütze, falls dies zur Wahrung einer angemessenen Haltung erforderlich ist.
- Variieren Sie bei Ihren Arbeitsaktivitäten. Versuchen Sie, Ihre Arbeit so zu organisieren, dass Sie nicht längere Zeit sitzen und arbeiten müssen. Versuchen Sie, regelmäßig aufzustehen und herumzulaufen.
- Halten Sie den Bereich unter Ihrem Tisch frei von Hindernissen sowie Kabeln oder Stromkabeln, die beim bequemen Sitzen stören oder eine Stolpergefahr darstellen könnten.

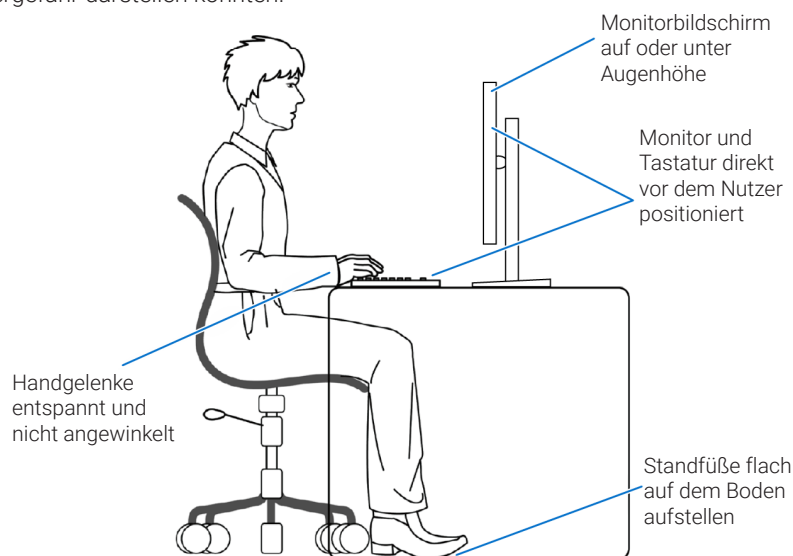


Abbildung 6. Ergonomie

Umgang mit Ihrem Display und Bewegen des Displays

Achten Sie beim Anheben oder Transportieren des Monitors auf eine sorgfältige Handhabung, befolgen Sie die nachstehenden Richtlinien:

- Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor vor dem Transportieren oder Anheben des Monitors aus.
- Trennen Sie alle Kabel vom Monitor.
- Verstauen Sie den Monitor mit den originalen Verpackungsmaterialien im Originalkarton.
- Halten Sie die Unterkante und die Seite des Monitors fest, ohne übermäßigen Druck beim Anheben oder Bewegen des Monitors auszuüben.

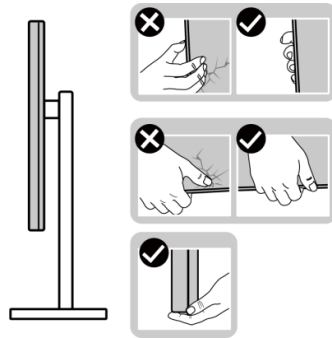


Abbildung 7. Monitor transportieren oder anheben

- Achten Sie beim Anheben oder Bewegen des Monitors darauf, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt. Drücken Sie zur Vermeidung von Kratzern bzw. Schäden nicht auf den Anzeigebereich.

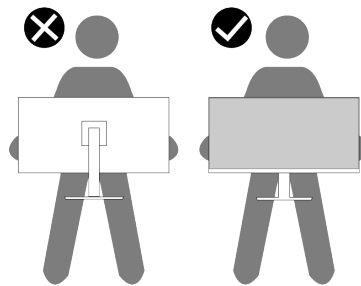


Abbildung 8. Sicherstellen, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt

- Vermeiden Sie beim Transportieren des Monitors plötzliche Stöße oder Vibrationen.
- Drehen Sie den Monitor beim Anheben oder Bewegen nicht verkehrt herum, während Sie Standfuß oder Ständer halten. Andernfalls kann es zu versehentlichen Schäden am Monitor oder zu Verletzungen kommen.

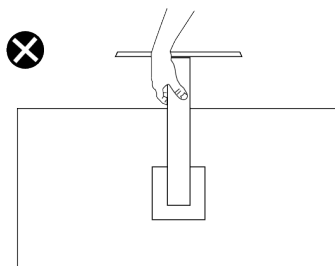


Abbildung 9. Monitor nicht verkehrt herum drehen

Wartungshinweise

Reinigung Ihres Monitors

△ **ACHTUNG:** Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie den Monitor reinigen.

△ **WARNUNG:** Ziehen Sie vor der Reinigung des Monitors den Netzstecker des Monitors aus der Netzsteckdose.

Folgen Sie beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors den in nachstehender Liste genannten Schritten, die sich bewährt haben:

- Verwenden Sie ein leicht mit Wasser angefeuchtetes, sauberes Tuch, um die Ständereinheit, den Bildschirm und das Gehäuse Ihres Dell-Monitors zu reinigen. Verwenden Sie bei Verfügbarkeit ein Bildschirmreinigungstuch oder eine Lösung zur Reinigung von Dell-Monitoren.
- Stellen Sie nach Reinigung der Tischfläche sicher, dass sie trocken und frei von Feuchtigkeit und Reinigungsmitteln ist, bevor Sie Ihren Dell-Monitor darauf aufstellen.
 - △ **ACHTUNG:** Verwenden Sie keine Reiniger oder anderen Chemikalien, wie Benzol, Verdünner, Ammoniak, Scheuerreiniger, Alkohol oder Druckluft.
 - △ **ACHTUNG:** Die Verwendung von Reinigungschemikalien kann das Aussehen des Monitors verändern, bspw. Farben verblassen lassen, einen milchigen Film am Monitor hinterlassen, Verformungen, ungleichmäßige dunkle Schatten und ein Ablösen der Bildschirmoberfläche verursachen.
 - △ **WARNUNG:** Sprühen Sie die Reinigungslösung oder auch Wasser nicht direkt auf die Oberfläche des Monitors. Andernfalls können sich Flüssigkeiten an der Unterseite des Bildschirms ansammeln und die Elektronik korrodieren, was dauerhafte Schäden zur Folge hat. Tragen Sie die Reinigungslösung oder das Wasser stattdessen auf ein weiches Tuch auf und reinigen Sie dann den Monitor.
 - ① **HINWEIS:** Monitorschäden aufgrund unsachgemäßer Reinigungsverfahren und der Verwendung von Benzol, Verdünner, Ammoniak, Scheuerreinigern, Alkohol, Druckluft oder anderen Reinigern jeglicher Art gelten als vom Kunden induzierte Schäden (Customer Induced Damage, CID). CID fallen nicht unter die standardmäßige Dell-Garantie.
- Wenn Sie beim Auspacken des Monitors weiße Pulverreste bemerken, wischen Sie diese mit einem Tuch weg.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem Monitor mit dunkleren Farben stärker auffallen als bei einem Monitor mit helleren Farben.
- Benutzen Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner und schalten Sie Ihren Monitor bei Nichtbenutzung aus, um die erstklassige Bildqualität Ihres Monitors lange zu erhalten.

Aufstellen des Monitors

Montieren des Monitorständers

- ① **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Standardfuß nicht angebracht.
- ① **HINWEIS:** Die nachstehenden Anweisungen gelten nur für den Monitorständer, der mit Ihrem Monitor mitgeliefert wurde. Befolgen Sie für die Anbringung eines über einen Drittanbieter erworbenen Monitorständers die Anweisungen, die diesem Monitorständer beiliegen.

1. Zusammenbauen von Ständer und Standfuß.
 - a. Stellen Sie den Standfuß des Monitorständers auf eine stabile Tischfläche.
 - b. Schieben Sie das Standbein des Monitorständers in der richtigen Ausrichtung nach unten in den Standfuß, bis es einrastet.



Abbildung 10. Montieren des Ständers

2. Anschließen der Ständermontage an den Monitor:
 - a. Öffnen Sie die Schutzabdeckung, um auf den Monitor zuzugreifen.
 - b. Richten Sie die Halterung am Ständer an den Rillen auf der Rückseite des Monitors aus.
 - c. Schieben Sie die Ständereinheit hinein, bis sie einrastet.

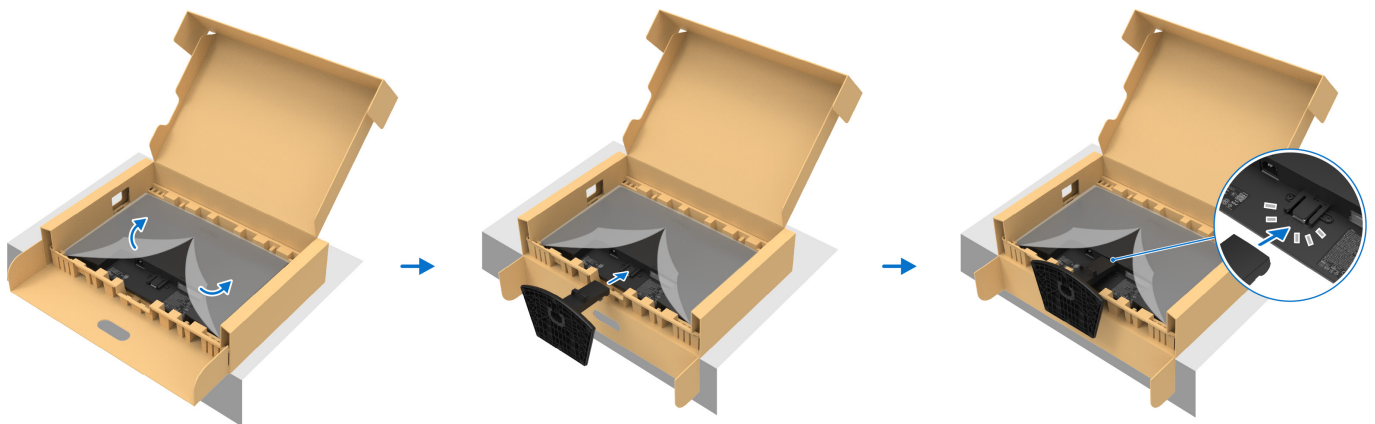


Abbildung 11. Anbringen des Ständers

3. Halten Sie den Ständer fest, heben Sie den Monitor vorsichtig an und stellen Sie ihn dann auf eine ebene Fläche.

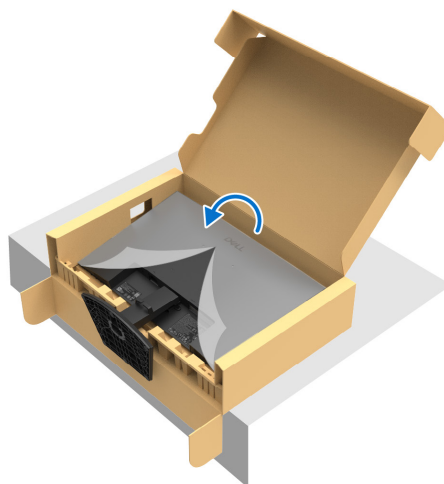


Abbildung 12. Halten Sie den Ständer und heben Sie den Monitor an

4. Heben Sie die Schutzabdeckung vom Monitor an.

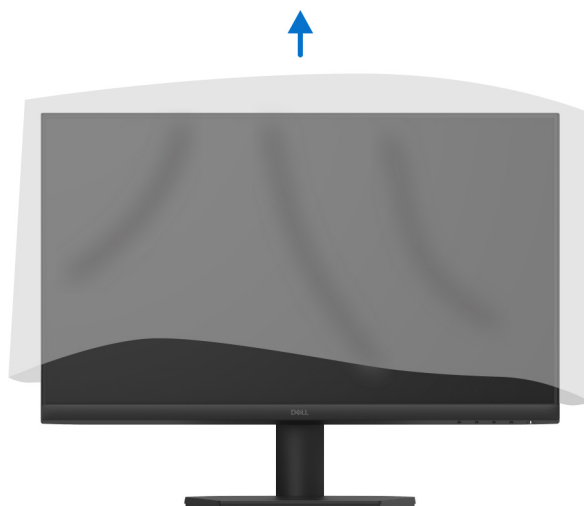


Abbildung 13. Heben Sie die Schutzabdeckung vom Monitor an

Anschließen Ihres Monitors

- ⚠ **WARNUNG:** Befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie mit irgendeinem der in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte beginnen.
- ⚠ **WARNUNG:** Achten Sie aus Sicherheitsgründen darauf, dass die geerdete Steckdose, an die Sie das Stromkabel anschließen, für den Bediener zugänglich und möglichst nah am Gerät ist. Trennen Sie die Stromversorgung des Gerätes, indem Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Greifen Sie dazu sicher am Stecker. Ziehen Sie niemals am Kabel.
- ⚠ **WARNUNG:** Mit diesem Gerät muss ein zertifiziertes Netzkabel verwendet werden. Es sind die relevanten nationalen Installations- und/oder Geräterichtlinien zu beachten. Ein zertifiziertes Netzkabel, nicht schwächer als ein herkömmliches flexibles PVC-Kabel, muss eingesetzt werden, das die Norm IEC 60227 (Kennzeichnung H05VV-F 3G 0,75 mm² oder H05VVH2-F2 3G 0,75 mm²) erfüllt.
- ℹ **HINWEIS:** Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an. Es wird empfohlen, die Kabel durch den Kabelführungssteckplatz zu führen, bevor Sie sie an den Monitor anschließen.
- ℹ **HINWEIS:** Dell-Monitore sind so konzipiert, dass sie mit den von Dell mitgelieferten Inbox-Kabeln optimal arbeiten. Dell garantiert die Videoqualität und Leistung nicht, wenn nicht-Dell-Kabel verwendet werden.

Anschluss Ihres Monitors am Computer:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie anschließend den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Schließen Sie ein HDMI-Kabel vom Monitor an den Computer an.
3. Schließen Sie die Netzkabel des Computers und des Monitors an Steckdosen an und schalten Sie sie dann ein.

Anschließen des HDMI-Kabels

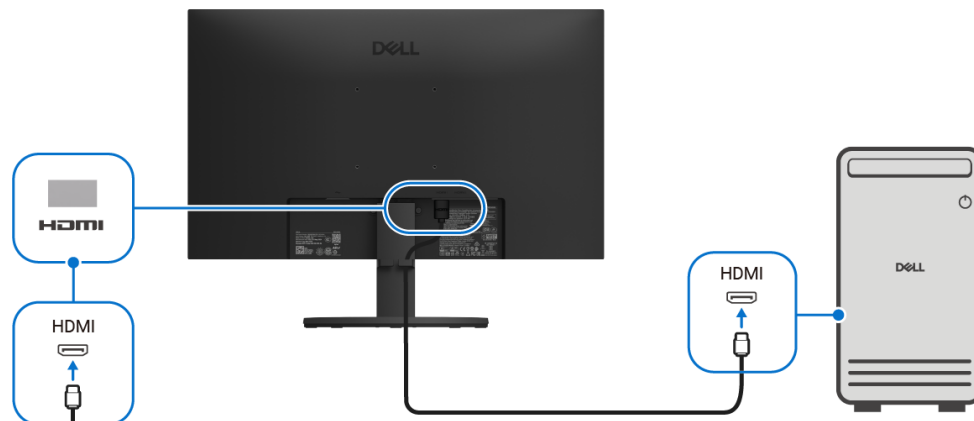


Abbildung 14. Anschließen des HDMI-Kabels

Stromkabel anschließen

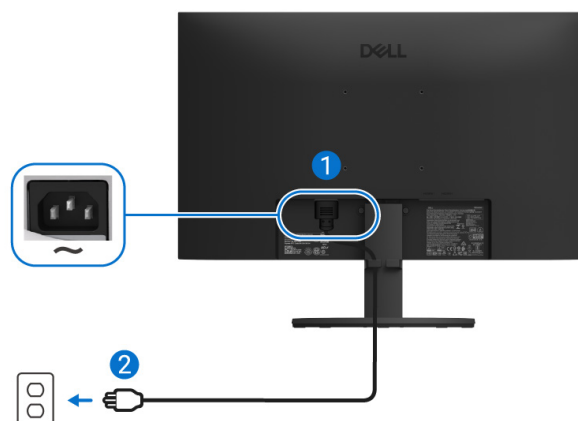


Abbildung 15. Stromkabel anschließen

Kabel organisieren

Verwenden Sie die Kabelmanagementführung, um die an Ihren Monitor angeschlossenen Kabel zu verlegen.



Abbildung 16. Kabel organisieren

Verriegeln Ihres Monitors mit einem Kensington-Schloss (optional)

Der Steckplatz für das Sicherheitsschloss befindet sich an der Unterseite des Monitors (siehe [Sicherheits-Schloss-Steckplatz](#)). Sichern Sie Ihren Monitor über den Steckplatz für das Kensington-Schloss an einem Tisch.

Weitere Informationen zur Nutzung des Kensington-Schlusses (separat erhältlich) finden Sie in der mit dem Schloss gelieferten Dokumentation.

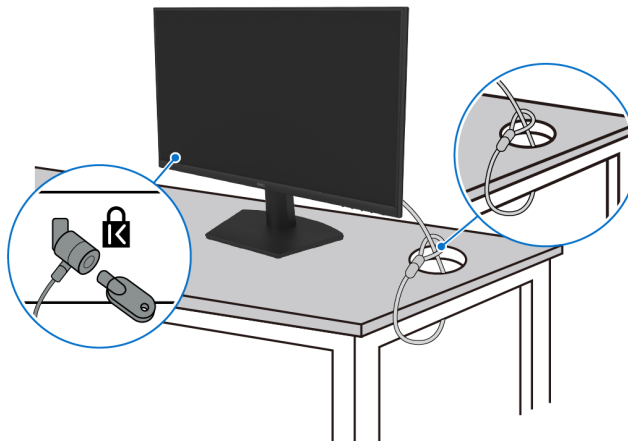


Abbildung 17. Kensington-Schloss verwenden

HINWEIS: Das Bild dient nur zur Veranschaulichung. Das Aussehen des Schlusses kann abweichen.

Entfernen des Monitorständers

- ① **HINWEIS:** Damit der LCD-Bildschirm beim Entfernen des Ständers nicht verkratzt, müssen Sie ihn auf einen weichen Untergrund legen und vorsichtig handhaben.
- ① **HINWEIS:** Die nachstehenden Anweisungen gelten nur für den Monitorständer, der mit Ihrem Monitor mitgeliefert wurde. Wenn Sie einen separat erworbenen Ständer entfernen, befolgen Sie die im Lieferumfang des jeweiligen Ständers enthaltenen Montageanweisungen.
- ① **HINWEIS:** Stellen Sie vor Entfernen des Ständers sicher, dass Sie alle Kabel vom Monitor getrennt haben.

Demontage des Monitorständers:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches, auf dem Tisch ausgebreitetes Tuch.



Abbildung 18. Monitor auf den Tisch legen

2. Drücken Sie den Freigabeknopf mit einem langen, dünnen Schraubendreher.

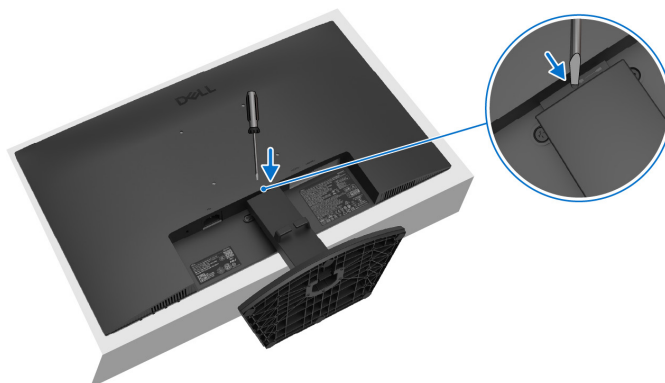


Abbildung 19. Freigabeknopf drücken

3. Halten Sie die Entriegelungstaste gedrückt und ziehen Sie den Standfuß vom Monitor ab. Drücken Sie dann die Schnellverschlusslasche unten an der Basis, um die Standfußbasis vom Standfuß zu trennen.

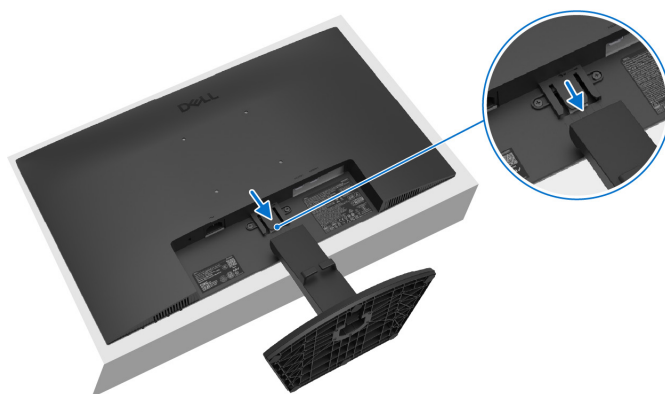


Abbildung 20. Ständer entfernen

VESA-Wandmontage (optional)

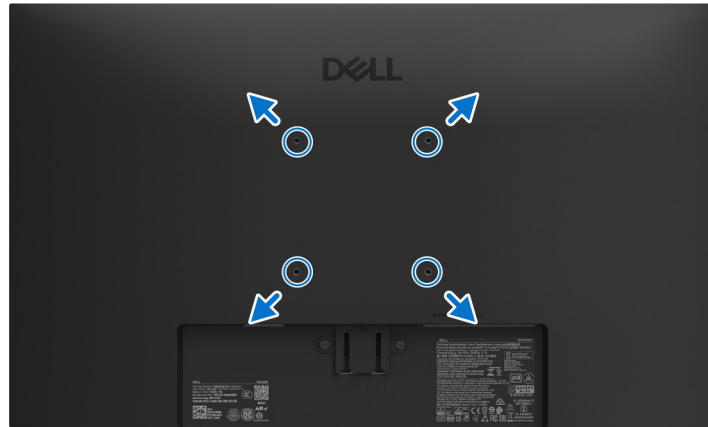


Abbildung 21. VESA-Wandmontage

Schlagen Sie in den Anweisungen nach, die dem VESA-kompatiblen Wandmontagesatz beiliegen.

1. Legen Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten zeigend auf ein weiches Tuch oder Polster, das auf eine stabile Tischfläche gelegt wurde.
2. Entfernen Sie den Monitorständer. Weitere Informationen finden Sie unter [Entfernen des Monitorständers](#).
3. Befestigen Sie die Montagehalterung aus dem Wandmontagesatz an dem Monitor.
4. Befestigen Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation, die dem Wandmontagesatz beiliegt.

① **HINWEIS:** Verwenden Sie M4 x 10 mm-Schrauben, um den Monitor mit dem Wandmontage-Kit zu verbinden (VESA-Schrauben sind nicht im Lieferumfang des Monitors enthalten). Nur zur Verwendung mit von UL oder CSA gelisteten Wandhalterungen, die eine Mindesttragfähigkeit von 11,04 kg (24,33 lb) aufweisen.

Neigung

Sie können den Monitor neigen und so auf einen komfortablen Blickwinkel anpassen.

① **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Standardfuß nicht angebracht.

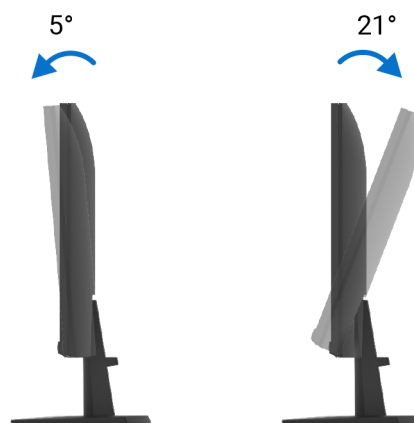


Abbildung 22. Neigungsanpassung

Bedienung des Monitors

Monitor einschalten

Drücken Sie die Taste , um den Monitor einzuschalten.



Abbildung 23. Monitor einschalten

Benutzung der Bedienelemente an der Frontblende

Verwenden Sie die Steuertasten an der unteren Kante des Monitors, um das angezeigte Bild anzupassen.



Abbildung 24. Bedienelemente an der Frontblende

Die folgende Tabelle beschreibt die Bedientasten:

Tabelle 15. Beschreibung der Bedientasten.

	Bedientasten	Beschreibung
1	 Voreinstellungsmodi	Verwenden Sie diese Taste, um aus einer Liste voreingestellter Modi auszuwählen.
2	 Helligkeit/Kontrast	Für den direkten Zugriff auf das Menü Helligkeit und Kontrast.
3	 Menü	Um das On-Screen Display (OSD)-Menü zu starten oder die Liste der Elemente/ Optionen eines Menüpunkts aufzurufen. Weitere Informationen finden Sie unter Zugreifen auf das OSD-Menü .
4	 Beenden	Um das OSD-Hauptmenü zu verlassen oder dorthin zurückzukehren.
5	 Ein-/Austaste (mit Betriebsanzeige)	Zum Ein- oder Ausschalten des Monitors. Durchgehend weißes Licht zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet ist und normal funktioniert. Das blinkende weiße Licht zeigt an, dass sich der Monitor im Standby-Modus befindet.

OSD-Steuerungen

Verwenden Sie die Steuertasten an der unteren Kante des Monitors, um das angezeigte Bild anzupassen.



Abbildung 25. OSD-Steuerungen

Tabelle 16. Beschreibung der OSD-Steuertasten.

	Bedientasten	Beschreibung
1	 Aufwärts	Mit der Aufwärtstaste können Sie Werte erhöhen oder in einem Menü nach oben navigieren.
2	 Abwärts	Mit der Abwärtstaste können Sie Werte verringern oder in einem Menü nach unten navigieren.
3	 Bestätigen	Verwenden Sie die OK-Taste, um Ihre Auswahl im Menü zu bestätigen.
4	 Zurück	Verwenden Sie die Zurück-Taste, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

Verwendung des OSD-Menüs

Zugreifen auf das OSD-Menü

HINWEIS: Jegliche Änderungen werden automatisch gespeichert, wenn Sie das Menü wechseln, verlassen oder warten, bis sich das OSD-Menü automatisch schließt.

1. Drücken Sie zur Anzeige des OSD-Hauptmenüs .

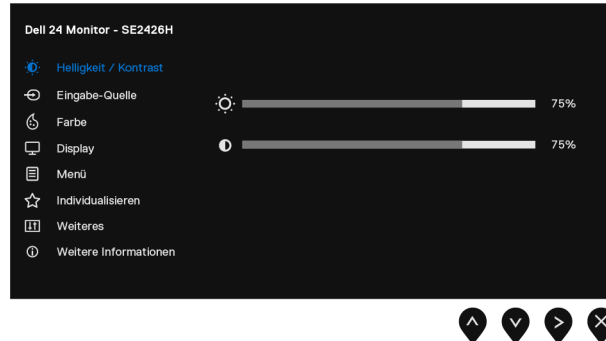
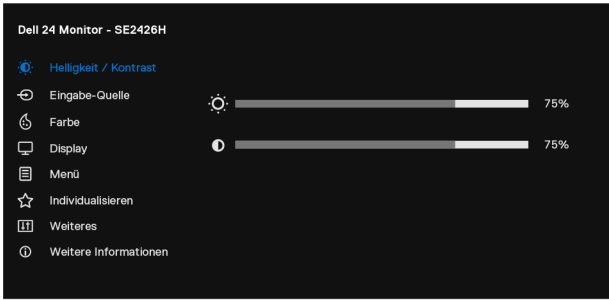
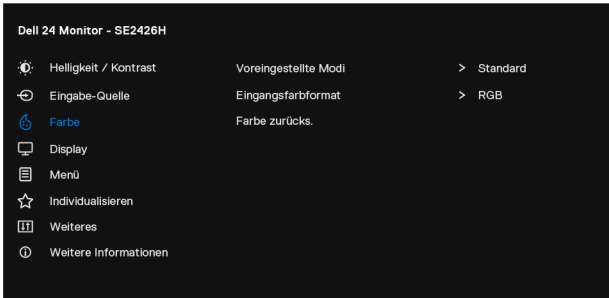
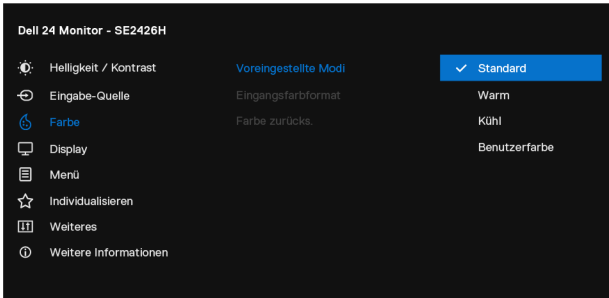
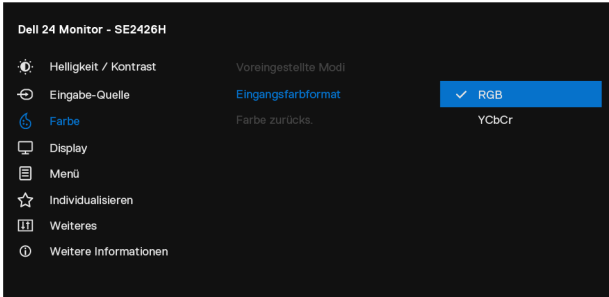


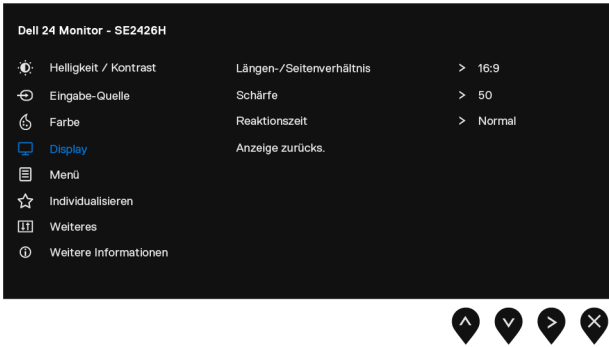
Abbildung 26. OSD-Hauptmenü

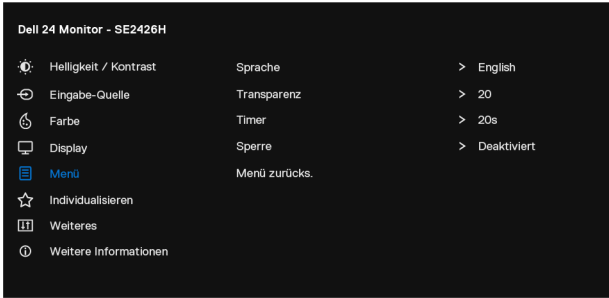
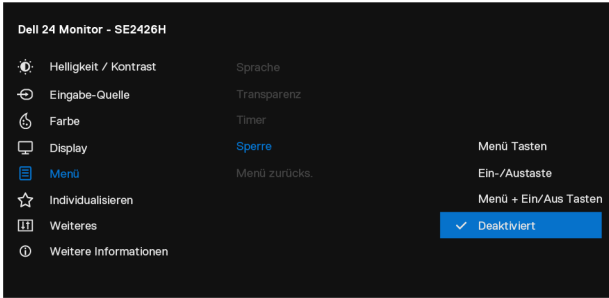
2. Navigieren Sie mit  und  zwischen den Einstelloptionen. Während Sie sich im Menü bewegen, wird der Name der aktuell ausgewählten Option hervorgehoben.
3. Drücken Sie zum Aktivieren der hervorgehobenen Option einmal die Taste .
4. Drücken Sie die Taste  und die Taste , um den gewünschten Parameter auszuwählen.
5. Drücken Sie  und verwenden Sie dann die Tasten  und  entsprechend den Anzeigen im Menü, um Ihre Änderungen vorzunehmen.
6. Wählen Sie zum Zurückkehren zum vorherigen Menü .

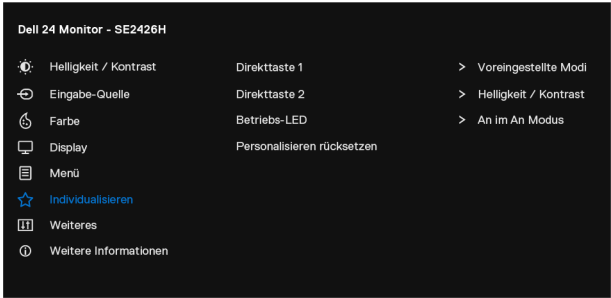
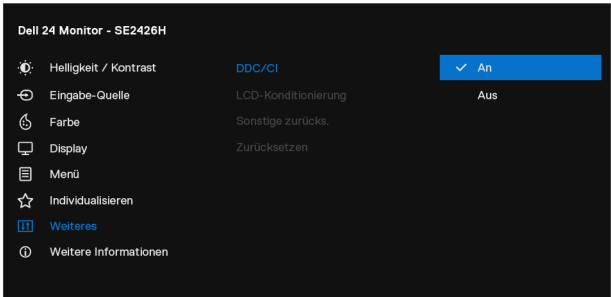
Tabelle 17. OSD-Baumliste.

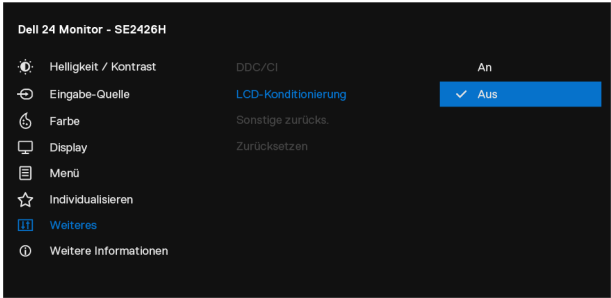
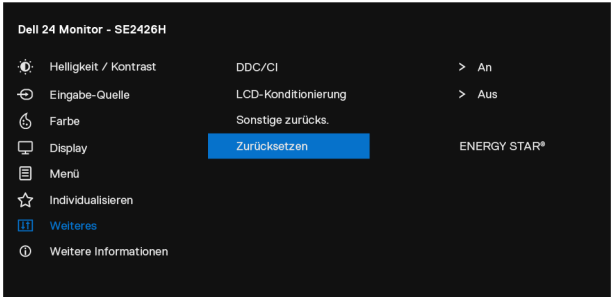
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Brightness/Contrast (Helligkeit/Kontrast)	Verwenden Sie diese Option zum Steuern der Helligkeits- und Kontrasteinstellungen.  ⬆ ⬇ ⬇ ⬇
	Brightness (Helligkeit)	Helligkeit Passt die Leuchtdichte der Hintergrundbeleuchtung an (Minimum 0; Maximal 100). Drücken Sie die -Taste, um die Helligkeit zu erhöhen, und drücken Sie die -Taste, um die Helligkeit zu verringern.
	Contrast (Kontrast)	Passen Sie die Helligkeit zuerst an, und passen Sie dann den Kontrast nur an, wenn weitere Anpassungen erforderlich sind. Drücken Sie die -Taste, um den Kontrast zu erhöhen, und drücken Sie die -Taste, um den Kontrast zu verringern (Bereich: 0 - 100). Die Kontrastfunktion passt den Grad der Unterscheidung zwischen Dunkelheit und Helligkeit am Monitorbildschirm an.
	Input Source (Eingabe-Quelle)	Wählen Sie über das Menü Eingangsquelle zwischen den verschiedenen Videosignalen, die mit Ihrem Monitor verbunden werden könnten.  ⬆ ⬇ ⬇ ⬇
	HDMI 1	Drücken Sie  , um die Eingangsquelle HDMI 1 auszuwählen, wenn der HDMI 1-Anschluss verwendet wird.
	HDMI 2	Drücken Sie  , um die HDMI 2-Eingangsquelle auszuwählen, wenn der HDMI 2-Anschluss verwendet wird.
	Auto Select (Autom. wählen)	Wählen Sie Autom. wählen , um nach verfügbaren Eingabesignalen zu suchen.
	Reset Input Source (Eingabe-Quelle zurücks.)	Wählen Sie diese Option, um die Standard-Eingabequelle wiederherzustellen.

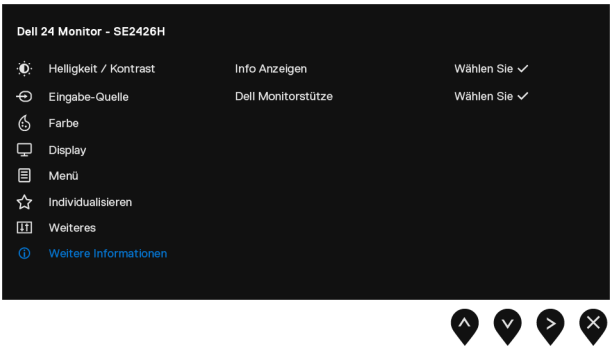
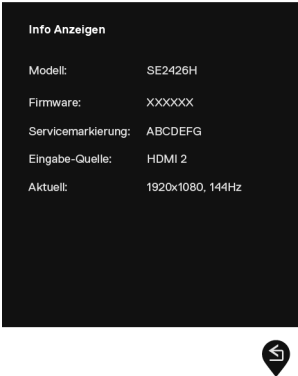
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Color (Farbe)	Verwenden Sie Farbe, um den Farbmodus einzustellen.  
	Preset Modes (Voreingestellte Modi)	Ermöglicht die Auswahl aus einer Liste von voreingestellten Farbmodi. • Standard: Lädt die Standard-Farbeinstellungen des Monitors. Dies ist der Standard-Preset-Modus. • Warm: Zum Erhöhen der Farbtemperatur. Der Bildschirm erhält einen roten/gelben Farbton und erscheint dadurch wärmer. • Kühl: Zum Verringern der Farbtemperatur. Der Bildschirm erhält einen blauen Farbton und erscheint dadurch kühler. • Benutzerfarbe: Ermöglicht Ihnen, die Farbeinstellungen manuell anzupassen. Drücken Sie die - und -Tasten, um die drei Farbwerte (R, G, B) anzupassen und Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus zu erstellen.  
	Input Color Format (Eingangsfarbformat)	Ermöglicht die Einstellung des Videoeingabemodus auf: • RGB: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor an einen Computer oder einen Media Player angeschlossen ist, der die RGB-Ausgabe unterstützt. • YCbCr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Media Player nur YCbCr-Ausgabe unterstützt.  
	Reset Color (Farbe zurück.)	Setzen Sie die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die Werkseinstellungen zurück.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Display	Verwenden Sie das Anzeige-Menü, um das Bild anzupassen. 
	Aspect Ratio (Längen-/Seitenverhältnis)	Passt das Bildverhältnis an 16:9, 4:3 oder 5:4.
	Sharpness (Schärfe)	Diese Funktion kann das Bild schärfer oder weicher wirken lassen. Verwenden Sie  oder , um die Schärfe von 0 bis 100 einzustellen.
	Response Time (Reaktionszeit)	Ermöglicht Ihnen die Auswahl zwischen Normal (8 ms), Schnell (4 ms) und MPRT (1 ms).
	Reset Display (Anzeige zurücks)	Wählen Sie diese Option, um die Standardeinstellungen des Displays wiederherzustellen.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Menu (Menü)	Wählen Sie diese Option, um die Einstellungen des OSD anzupassen, wie z. B. die Sprachen des OSD, die Dauer, wie lange das Menü auf dem Bildschirm bleibt, und so weiter.  
	Language (Sprache)	Die Sprachoption stellt die OSD-Anzeige auf eine der acht Sprachen ein: (Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch).
	Transparency (Transparenz)	Wählen Sie diese Option, um die Transparenz des Menüs durch Drücken der -oder -Tasten von 0 bis 100 zu ändern.
	Timer	OSD-Haltezeit: Legt die Dauer fest, wie lange das OSD nach dem letzten Tastendruck aktiv bleibt. Verwenden Sie  oder , um den Schieberegler in 1-Sekunden-Schritten von 5 bis 60 Sekunden einzustellen.
	Lock (Sperre)	Wenn die Steuertasten des Monitors gesperrt sind, können Sie verhindern, dass andere Personen auf die Steuerelemente zugreifen. Es verhindert auch eine versehentliche Aktivierung bei der Einrichtung mehrerer Monitore nebeneinander.   • Menü Tasten: Alle Menü-/Funktionsschaltflächen (außer der Ein-/Austaste) sind gesperrt und für den Benutzer nicht zugänglich. • Ein-/Austaste: Nur die Ein-/Austaste ist gesperrt und kann nicht verwendet werden. • Menü + Ein/Aus Tasten: Sowohl die Menü-/Funktions- als auch die Ein-/Aus-Tasten sind gesperrt und können nicht verwendet werden. Die Standardeinstellung ist Deaktiviert.  HINWEIS: Um die Tasten zu entriegeln, halten Sie die -Taste des Monitors 4 Sekunden lang gedrückt.
	Reset Menu (Menü zurücks.)	Wählen Sie diese Option, um die Standardeinstellungen des Menüs wiederherzustellen.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
☆	Personalize (Individualisieren)	Durch die Auswahl dieser Option können Sie zwei Shortcut-Tasten und eine Betriebs-LED-Anzeigenfunktion einstellen.  ⬆ ⬇ ⬇ ⬇
	Shortcut Key 1 (Direktaste 1)	Ermöglicht Ihnen die Auswahl eines der folgenden Optionen: Voreingestellte Modi, Helligkeit/Kontrast, Eingangsquelle, Seitenverhältnis, Um die Schnellaste 1 einzustellen.
	Shortcut Key 2 (Direktaste 2)	Ermöglicht Ihnen die Auswahl eines der folgenden Optionen: Voreingestellte Modi, Helligkeit/Kontrast, Eingangsquelle, Seitenverhältnis, um Schnellaste 2 einzustellen.
	Power LED (Betriebs-LED)	Ermöglicht das Einstellen der Betriebs-LED-Anzeige. An im An Modus oder Aus im An Modus, um Energie zu sparen.
	Reset Personalization (Personalisieren rücksetzen)	Ermöglicht das Zurücksetzen der Tastenkombination auf die Standardeinstellung.
⬆ ⬆	Others (Weiteres)	 ⬆ ⬇ ⬇ ⬇
	DDC/CI	DDC/CI (Display Daten Channel/Command Interface) ermöglicht Ihnen, die Display Einstellungen mithilfe einer Software auf Ihrem Computer anzupassen. Wählen Sie Aus, um diese Funktion auszuschalten. Aktivieren Sie diese Funktion für das beste Benutzererlebnis und eine optimale Leistung Ihres Monitors.  ⬆ ⬇ ⬇ ⬇

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	LCD Conditioning (LCD-Konditionierung)	Hilft, kleinere Fälle von Bildhalteeffekten zu reduzieren. Je nach Grad der Bildbeibehaltung kann die Ausführung des Programms einige Zeit in Anspruch nehmen. Um die LCD-Konditionierung zu starten, wählen Sie Ein.  
	Reset Others (Sonstige zurücks.)	Setzen Sie unter dem Menü Weiteres alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.
	Factory Reset (Zurücksetzen)	Wiederherstellung der ab Werk voreingestellten Standardwerte. Dies sind auch die Einstellungen für ENERGY STAR-Tests.  

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	More Information (Weitere Informationen)	Verwenden Sie das Menü, um die Monitorinformationen anzuzeigen oder weitere Monitorunterstützung zu erhalten. 
	Display Info (Info Anzeigen)	Wählen Sie diese Option aus, um die aktuellen Einstellungen, die Firmware-Version und das Service-Tag Ihres Monitors anzuzeigen.   HINWEIS: Das oben gezeigte Bild dient nur zu Illustrationszwecken. Die Angaben können je nach Modell und aktuellen Einstellungen variieren.
	Dell Monitor Support (Dell Monitorstütze)	Um auf die allgemeinen Monitor-Supportmaterialien für Ihren Monitor zuzugreifen, scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone.

OSD-Warnmeldungen

Die folgende MENS. ADVERT Meldung zum Stromverbrauch gilt für die Helligkeit-Funktionen beim ersten Mal, wenn Sie die Helligkeit über das Standardniveau hinaus einstellen.

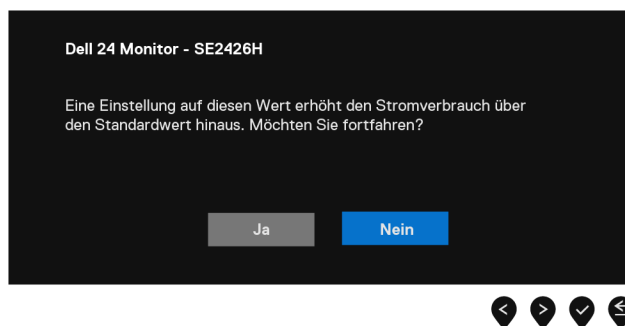


Abbildung 27. Energiewarnmeldung

Bevor die Sperre aktiviert wird, wird die folgende MELDUNG angezeigt.

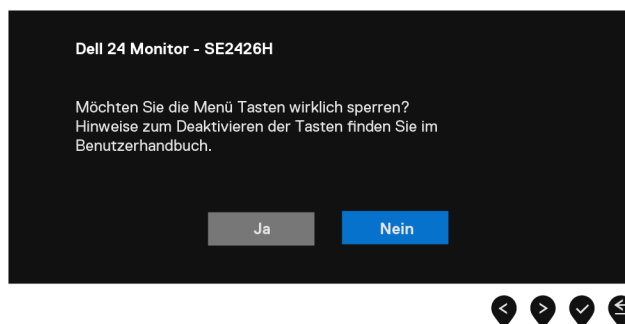


Abbildung 28. Warnmeldung zur Sperrfunktion

HINWEIS: Die Meldung kann je nach ausgewählten Einstellungen leicht variieren. Bevor die DDC/CI-Funktion deaktiviert wird, wird die folgende MELDUNG angezeigt.

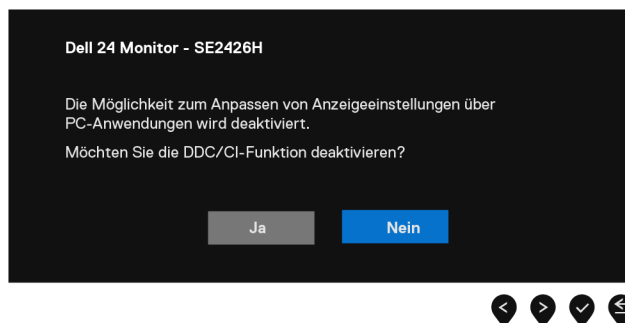


Abbildung 29. DDC/CI-Warnmeldung

Wenn der Monitor in den Standby-Modus wechselt, erscheint die folgende MELDUNG.

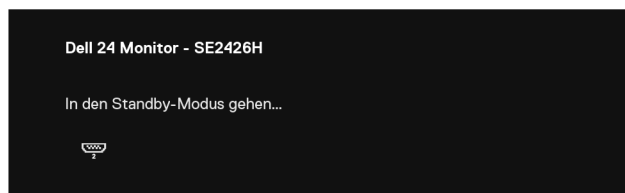


Abbildung 30. Warnmeldung im Standby-Modus

Wenn das HDMI-Kabel nicht angeschlossen ist, wird ein schwebendes Dialogfeld angezeigt. Der Monitor wechselt nach 4 Minuten in den Standby-Modus, wenn er sich in diesem Zustand befindet.

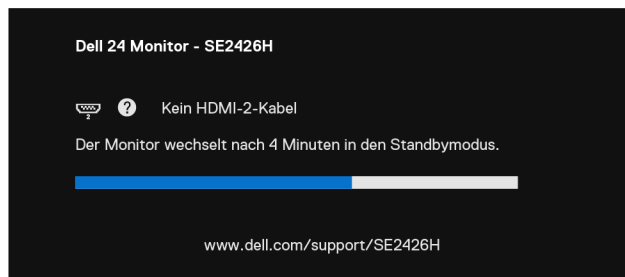


Abbildung 31. Warnmeldung: HDMI-Kabel getrennt

Weitere Informationen finden Sie unter [Problembeseitigung](#).

Benutzen der Funktion OSD-Sperre

Sie können die Bedienfeldtasten an der Vorderseite sperren, um den Zugriff auf das OSD-Menü und die Ein-/Austaste zu verhindern.

Verwenden Sie das Menü Sperre, um die Tasten zu sperren.

1. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

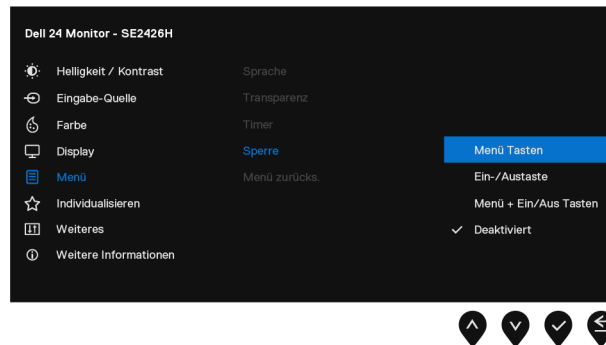


Abbildung 32. OSD-Hauptmenü auswählen

2. Wenn die folgende MELDUNG erscheint, wählen Sie **Ja**, um die Sperre der Tasten zu aktivieren. Sobald die Sperre aktiviert ist, wird beim Drücken einer beliebigen Steuertaste das Sperrsymbol  angezeigt.

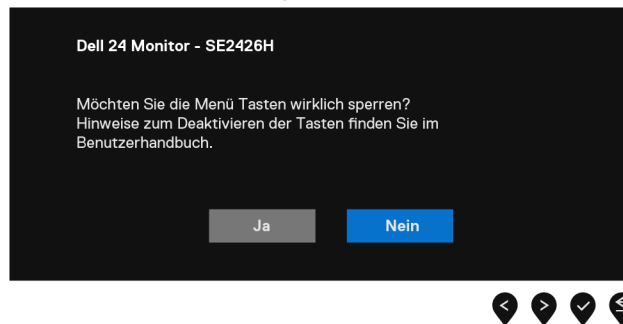


Abbildung 33. Menütastensperre Meldung anzeigen

Verwenden Sie die Sperre der Bedientaste an der Vorderseite, um die Tasten zu sperren.



Abbildung 34. Steuertaste an der Vorderseite

1. Drücken und halten Sie **Taste 4** vier Sekunden lang, bis ein Menü auf dem Bildschirm erscheint.

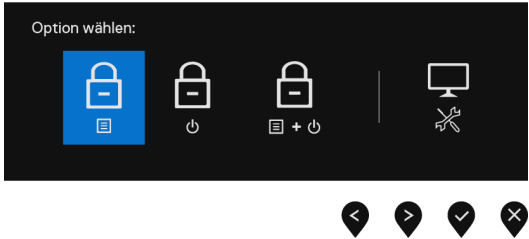


Abbildung 35. Option für Sperre der Menütasten

2. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

Tabelle 18. Beschreibung der Sperrtasten.

	Optionen	Beschreibung
1	 Menü-Tastensperre	Verwenden Sie diese Option, um die OSD-Menüfunktion zu sperren.
2	 Sperre der Power-Taste	Wählen Sie diese Option, um die Ein-/Austaste zu sperren.
3	 Menü- und Einschalttastensperre	Wählen Sie diese Option, um das OSD-Menü und die Ein-/Aus-Taste zu sperren.
4	 Integrierte Diagnose	Wählen Sie diese Option, um die integrierte Diagnose auszuführen, siehe Integrierte Diagnose .

Um die Tasten zu entriegeln

Drücken und halten Sie **Taste 4** vier Sekunden lang, bis ein Menü auf dem Bildschirm erscheint. In der folgenden Tabelle werden die Optionen zum Entsperren der Steuertasten auf der Vorderseite beschrieben.

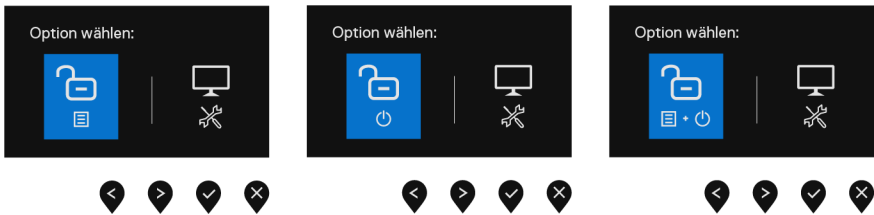


Abbildung 36. Option zum Entsperren

Tabelle 19. Beschreibung der Entriegelungstasten.

	Optionen	Beschreibung
1	 Menü-Taste entriegeln	Wählen Sie diese Option, um die OSD-Menüfunktion zu entriegeln.
2	 Power-Taste entriegeln	Wählen Sie diese Option, um die Ein-/Austaste zu entriegeln.
3	 Menü und Einschalttaste entsperren	Wählen Sie diese Option, um das OSD-Menü und den Netzschalter zu entsperren.
4	 Integrierte Diagnose	Wählen Sie diese Option, um die integrierte Diagnose auszuführen, siehe Integrierte Diagnose .

Einstellung der maximalen Auflösung

 **HINWEIS:** Die Schritte können je nach Ihrer Windows-Version geringfügig variieren.

So stellen Sie die maximale Auflösung für den Monitor ein:

Unter Windows 10 und Windows 11:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Arbeitsplatz und dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Wenn Sie mehr als einen Monitor angeschlossen haben, achten Sie darauf, **SE2426H** auszuwählen.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste **Anzeigeeinstellungen** und wählen Sie **1920 x 1080**.
4. Klicken Sie auf **Änderungen beibehalten**.

Wenn 1920 x 1080 nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie Ihren Grafikkartentreiber auf die aktuelle Version aktualisieren. Gehen Sie je nach Computer dazu wie folgt vor:

Wenn Sie einen Dell-Desktop oder -Laptop haben:

- Besuchen Sie die [Dell Support Site](#), geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie einen Computer (Laptop oder Desktop) verwenden, der nicht von Dell stammt:

- Rufen Sie die Support-Seite für Ihren nicht von Dell stammenden Computer auf und laden Sie den aktuellen Grafikkartentreiber herunter.
- Rufen Sie die Website der Grafikkarte auf und laden Sie den aktuellen Grafikkartentreiber herunter.

Problembehebung

⚠ WARNUNG: Befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie mit irgendeinem der in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte beginnen.

Selbsttest

Ihr Monitor bietet eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Wenn Monitor und Computer richtig verbunden sind, der Monitorbildschirm aber dunkel bleibt, führen Sie anhand der folgenden Schritte den Monitorselbsttest aus:

1. Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor aus.
 2. Trennen Sie alle Videokabel vom Monitor. Um einen ordnungsgemäßen Selbsttest sicherzustellen, entfernen Sie alle digitalen Kabel von der Rückseite des Computers.
 3. Schalten Sie den Monitor ein.
- ① HINWEIS:** Ein Dialogfenster sollte am Bildschirm angezeigt werden (auf schwarzem Hintergrund), falls der Monitor kein Videosignal erkennen kann und richtig funktioniert. Im Selbsttestmodus bleibt die Power-LED weiß.

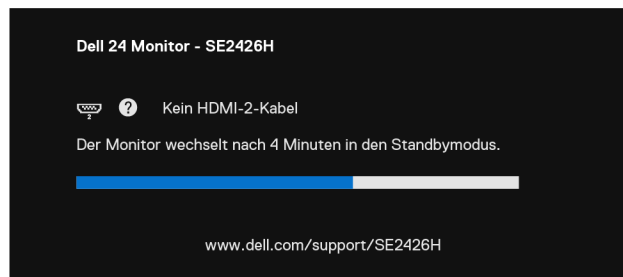


Abbildung 37. Warnmeldung: HDMI-Kabel getrennt

- ① HINWEIS:** Diese Meldung erscheint auch während des normalen Betriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist.
4. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen Sie das Videokabel wieder an. Schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor wieder ein.

Wenn Ihr Monitorbildschirm nach dem vorherigen Verfahren leer bleibt, überprüfen Sie Ihren Video-Controller und den Computer, weil Ihr Monitor einwandfrei funktioniert.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen bei der Bestimmung hilft, ob die auftretende Bildschirmstörung an Ihrem Monitor oder an Ihrem Computer und der Grafikkarte liegt.



Abbildung 38. Integrierte Diagnosefunktionstasten

Tabelle 20. Beschreibung des Schildes

Nummer	Beschreibung
1	Taste 1
2	Taste 2
3	Taste 3
4	Taste 4

So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Oberfläche des Bildschirms).
2. Drücken und halten Sie die **Taste 4** etwa 4 Sekunden lang und warten Sie auf ein Pop-up-Menü.
3. Verwenden Sie **Taste 1** oder **2**, um das  auszuwählen, und drücken Sie , um zu bestätigen.
Ein graues Testmuster erscheint zu Beginn des Diagnoseprogramms.
4. Untersuchen Sie den Bildschirm sorgfältig auf Unregelmäßigkeiten.
5. Drücken Sie **Taste 1**, um die Testmuster zu wechseln.
6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, um das Display in Rot, Grün, Blau, Schwarz, Weiß und Textbildschirmen zu überprüfen.
7. Wenn auf dem Bildschirm das weiße Testbild angezeigt wird, prüfen Sie die Gleichmäßigkeit des Weißes und ob das Weiß grünlich/rötlich usw. erscheint.
8. Drücken Sie **Taste 1**, um das Diagnoseprogramm zu beenden.

 **HINWEIS:** Wenn Sie bei der Verwendung des integrierten Diagnosewerkzeugs keine Bildschirmabweichungen feststellen, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie die Video-Karte und den Computer.

Häufige Probleme

Die folgende Tabelle bietet allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge:

Tabelle 21. Allgemeine Probleme und Korrekturmaßnahmen.

Allgemeine Symptome	Mögliche Korrekturmaßnahmen
Kein Video/ Betriebszustandsanzeige leuchtet nicht	- Versichern Sie sich, dass das Videokabel sowohl mit dem Monitor als auch dem Computer ordnungsgemäß verbunden ist und fest sitzt. - Überprüfen Sie, ob die Netzsteckdose ordnungsgemäß Strom führt, indem Sie ein anderes Elektrogerät anschließen. - Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste gedrückt wurde. - Stellen Sie über das Menü Input Source (Eingabe-Quelle) sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Video/ Betriebszustandsanzeige leuchtet	- Erhöhen Sie die Helligkeits- und Kontrasteinstellungen im OSD. - Führen Sie einen Selbsttest des Monitors durch. - Überprüfen Sie, ob Pins des Videokabelsteckers verbogen sind oder fehlen. - Führen Sie die integrierte Diagnose aus. - Stellen Sie über das Menü Input Source (Eingabe-Quelle) sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Schlechter Fokus	- Trennen Sie die Videoverlängerungskabel. - Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Werkseinstellung). - Ändern Sie die Videoauflösung in das richtige Seitenverhältnis.
Zitterndes/wackelndes Video	- Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Werkseinstellung). - Überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. - Stellen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie erneut.
Nicht leuchtende Pixel	- Schalten Sie den Monitor aus und schalten Sie ihn wieder ein. - Sich nicht ändernde Pixel sind ein bei der LCD-Technologie normal auftretender Fehler. - Besuchen Sie für weitere Informationen zur Qualitäts- und Pixelrichtlinie für Dell-Monitore die Dell-Supportseite unter: Dell Display Pixel-Richtlinien.
Permanent leuchtende Pixel	- Schalten Sie den Monitor aus und schalten Sie ihn wieder ein. - Sich nicht ändernde Pixel sind ein bei der LCD-Technologie normal auftretender Fehler. - Besuchen Sie für weitere Informationen zur Qualitäts- und Pixelrichtlinie für Dell-Monitore die Dell-Supportseite unter: Dell Display Pixel-Richtlinien.
Probleme mit der Helligkeit	- Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Werkseinstellung). - Passen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD an.
Geometrische Verzerrung	- Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Werkseinstellung). - Passen Sie horizontale und vertikale Abtastung über das OSD an.
Probleme mit der Synchronisation	- Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Werkseinstellung). - Führen Sie einen Monitorselbsttest durch und untersuchen Sie, ob die vermischte Bildschirmdarstellung auch während des Selbsttestes auftritt. - Überprüfen Sie, ob Pins des Videokabelsteckers verbogen sind oder fehlen. - Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus neu.
Sicherheitsrelevante Probleme	- Führen Sie keine Schritte zur Problembehebung durch. - Setzen Sie sich umgehend mit Dell in Verbindung.
Sporadisch auftretende Probleme	- Probieren Sie verschiedene Voreinstellungsmodi im Farb Einstellungs-OSD. Anpassen R/G/B Wert unter Benutzerdefinierte Farbe in Farbe Einstellungen OSD. - Ändern Sie das Eingangsfarbformat zu RGB oder YCbCr im Farb-Einstellungs-OSD. - Führen Sie die integrierte Diagnose aus.

Allgemeine Symptome	Mögliche Korrekturmaßnahmen
Fehlende Farbe	- Führen Sie einen Selbsttest des Monitors durch. - Versichern Sie sich, dass das Videokabel sowohl mit dem Monitor als auch dem Computer ordnungsgemäß verbunden ist und fest sitzt. - Überprüfen Sie, ob Pins des Videokabelsteckers verbogen sind oder fehlen.
Falsche Farbe	- Probieren Sie verschiedene Voreinstellungsmodi im Farb Einstellungs-OSD. Anpassen R/G/B Wert unter Benutzerdefinierte Farbe in Farbe Einstellungen OSD. - Ändern Sie das Eingangsfarbformat zu RGB oder YCbCr im Farb-Einstellungs-OSD. - Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Bildpersistenz durch ein statisches Bild, das lange Zeit auf dem Monitor angezeigt wird	- Schalten Sie den Bildschirm nach einigen Minuten der Inaktivität aus. Diese können in den Windows-Energieoptionen oder Mac-Energiespareinstellung angepasst werden. - Verwenden Sie alternativ einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.
Video-Ghosting oder Überschießen	Ändern Sie die Reaktionszeit im Display-OSD je nach Anwendung und Nutzung auf Schnell oder Normal.

Produktspezifische Probleme

Tabelle 22. Produktspezifische Probleme und Korrekturmaßnahmen.

Produktspezifische Symptome	Mögliche Korrekturmaßnahmen
Die Bildschirmdarstellung ist zu klein	- Überprüfen Sie die Längen-/Seitenverhältnis-Einstellung in den Anzeige-Einstellungen-OSD. - Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück (Werkseinstellung).
Der Monitor kann nicht mit den Tasten an der Unterseite des Bedienfeldes eingestellt werden	- Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie das Netzkabel ab, stecken Sie es wieder ein, und schalten Sie den Monitor an. - Überprüfen Sie, ob das OSD-Menü gesperrt ist. Wenn Ja, drücken und halten Sie die Taste Beenden (Taste 4) für vier Sekunden, um zu Entriegeln.
Kein Eingangssignal, wenn Benutzerbedienelemente gedrückt werden	- Überprüfen Sie die Signalquelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Computer nicht im Bereitschaftsmodus oder Ruhezustand befindet, indem Sie die Maus bewegen oder eine Taste der Tastatur drücken. - Prüfen Sie, ob das Videokabel richtig angeschlossen ist. Trennen Sie das Videokabel bei Bedarf und schließen Sie es wieder an. - Setzen Sie den Computer oder das Videowiedergabegerät zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm	- Aufgrund verschiedener Videoformate (Bildseitenverhältnisse) von DVDs zeigt der Monitor u. U. im Vollbildmodus an. - Führen Sie die integrierte Diagnose aus.

Regulatorische Informationen

FCC-Hinweise (nur USA) und andere regulatorische Informationen

FCC-Hinweise und andere Informationen zu Vorschriften finden Sie auf der Website zur Einhaltung von Vorschriften unter [Dell-Startseite zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften](#).

EU-Produktdatenbank für Energieetikett und Produktinformationsblatt

Für Vorschriften bezüglich der Energiekennzeichnung des SE2426H siehe das [European Product Registry for Energy Labeling](#).

Dell kontaktieren

Um Dell bei Fragen zu Vertrieb, technischem Support oder Kundendienst zu kontaktieren, siehe [Kontakt zum Support auf der Dell Support-Site](#).

- ① **HINWEIS:** Die Verfügbarkeit hängt von Ihrem Land und dem erworbenen Produkt ab, weshalb u. U. einige der Dienstleistungen in Ihrem Land nicht verfügbar sind.
- ① **HINWEIS:** Wenn Sie keine aktive Internetverbindung haben, können Sie Kontaktinformationen zu Ihrer Kaufrechnung, Ihrem Lieferschein, Ihrer Rechnung oder dem Dell-Produktkatalog finden.

Revisionsverlauf

Die folgende Tabelle enthält den Revisionsverlauf dieses Dokuments:

Tabelle 23. Revisionsverlauf

Revision	Datum	Beschreibung
A00	Dezember 2025	Ursprüngliches Veröffentlichungsdatum